



Gesetz- und Verordnungsblatt

für das Land Brandenburg

Teil II – Verordnungen

27. Jahrgang

Potsdam, den 12. Mai 2016

Nummer 22

Zweite Verordnung zur Änderung der Straßenverkehrsrechts-Zuständigkeits-Verordnung

Vom 9. Mai 2016

Auf Grund des § 6 Absatz 2 des Landesorganisationsgesetzes vom 24. Mai 2004 (GVBl. I S. 186), der durch Artikel 2 des Gesetzes vom 10. Juli 2014 (GVBl. I Nr. 28 S. 2) geändert worden ist, verordnet die Landesregierung:

Artikel 1

Die Straßenverkehrsrechts-Zuständigkeits-Verordnung vom 11. August 2009 (GVBl. II S. 523), die durch die Verordnung vom 21. Mai 2015 (GVBl. II Nr. 23) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. § 3 Absatz 2 wird wie folgt geändert:
 - a) In Nummer 2 wird der Punkt am Ende durch das Wort „und“ ersetzt.
 - b) Folgende Nummer 3 wird angefügt:

„3. die Anordnung von Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen nach § 45 Absatz 1 der Straßenverkehrs-Ordnung, soweit diese durch die Regelpläne vom 9. Oktober 2015 des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur im Verkehrsblatt (VkBl. 2015 S. 686) oder des für den Straßenverkehr zuständigen Ministeriums des Landes im Amtsblatt für Brandenburg im Zusammenhang mit der Durchführung von Großraum- und Schwertransporten zur Visualisierung der Verkehrszeichenanordnungen durch private Verwaltungshelfer festgelegt worden sind.“
2. In § 4 Absatz 2 Nummer 2 werden die Wörter „jedoch nicht für den Bereich der Bundesautobahnen“ durch die Wörter „soweit nicht gemäß § 3 der Landesbetrieb Straßenwesen zuständig ist“ ersetzt.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am 1. Juni 2016 in Kraft.

Potsdam, den 9. Mai 2016

Die Landesregierung
des Landes Brandenburg

Der Ministerpräsident

Dr. Dietmar Woidke

Die Ministerin für Infrastruktur und Landesplanung

Kathrin Schneider

Herausgeber: Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz
des Landes Brandenburg